

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Hans-Detlef Roock und Dennis Gladiator (CDU) vom 30.03.12

Betr.: Vertrag für Hamburg – Fortschritte im Monat März

Durch den „Vertrag für Hamburg“ versucht der Senat, eine Belebung des Wohnungsneubaus in Hamburg und die Zielzahl von 6.000 neuen Wohnungen pro Jahr zu erreichen. Um die Wirksamkeit dieser Vorgehensweise zu überprüfen, bedarf es verlässlicher Zahlen zu diesem Thema.

Wir fragen den Senat:

1. *Welche Grundstücke beziehungsweise Flächen wurden erstmals beziehungsweise neu im Monat März 2012 in den einzelnen Bezirken für den Wohnungsbau identifiziert? Bitte aufschlüsseln nach*
 - a. *städtischen und privaten Grundstücken,*
 - b. *Flächen mit vorhandenem Planrecht,*
 - c. *Flächen, die sich für eine Bebauung nach § 34 BauGB eignen,*
 - d. *Flächen, für die Planrecht geschaffen werden muss und*
 - e. *Flächen, die sich besonders für eine Bebauung durch SAGA GWG eignen.*
2. *Wie viele Baugenehmigungen wurden im Monat März 2012 erteilt? Bitte aufschlüsseln nach*
 - a. *Bezirken,*
 - b. *Bauträger (privat oder städtisch (beispielsweise SAGA GWG)),*
 - c. *Anzahl der Wohneinheiten (gesamt und pro Objekt),*
 - d. *Mietwohnungsbau und Eigentum,*
 - e. *Geschosswohnungsbau, Einfamilien- und Reihenhäuser,*
 - f. *gefördertem und frei finanziertem Wohnungsbau (Art der Förderung und Höhe pro Objekt).*
3. *Wie viele Objekte beziehungsweise Wohneinheiten wurden im Monat März 2012 fertiggestellt? Bitte aufschlüsseln nach*
 - a. *Bezirken,*
 - b. *Bauträger (privat oder städtisch (beispielsweise SAGA GWG)),*
 - c. *Anzahl der Wohneinheiten (gesamt und pro Objekt),*
 - d. *Mietwohnungsbau und Eigentum,*
 - e. *Geschosswohnungsbau, Einfamilien- und Reihenhäuser,*
 - f. *gefördertem und frei finanziertem Wohnungsbau (Art der Förderung und Höhe pro Objekt),*

- g. Datum der Antragsstellung und Genehmigung (pro Bezirk und Objekt),*
- h. Dauer der Fertigstellung (pro Objekt),*
- i. Datum der Schaffung der Planungsgrundlage/Baurecht (pro Bauobjekt).*